

ILAG

ILAG Working Paper, 2023:2

Rechtliche Grundlagen Autonomer Systeme

Stella Kangun

Vorschau

ILAG

Stella Kangun

Rechtliche Grundlagen Autonomer Systeme

ILAG Working Paper, 2023:2

ISSN 2942-4305

Dezember 2023

Downloads

www.ilag.net/publikationen

Die Autorin

Frau Stella Kangun, studiert Germanistik und Soziologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und steht kurz vor dem Abschluss.

Ziel der ILAG-Arbeitspapiere ist es, sowohl ein Orientierungswissen zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen zur Verfügung zu stellen als auch zur kumulativen Verbesserung des theoretischen Wissens bei einem Thema beizutragen. Die Papiere können kostenlos heruntergeladen werden (PDF).

Impressum

Institut Leistung Arbeit Gesundheit

Hipperstr. 5 | 24306 Plön | Germany

Tel. +49 4522 7897710

info@ilag.net www.ilag.net

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	2
Einleitung	3
1 Autonome Systeme und Verantwortung	4
1.1 Arten von KI-Systemen und Einsatzgebiete	4
1.2 Verantwortung	6
2 Rechtliche Grundlagen	9
2.1 Risiken und Notwendigkeit für rechtliche Regulierung	9
2.2 Aktueller rechtlicher Stand	10
2.3 Geplante Maßnahmen	12
3 Fazit	14
Literatur	15

Vorschau

Abbildungsverzeichnis

1	„Künstliche Intelligenz - Nutzen im Alltag und mögliche Einsatzgebiete“ ¹ . . .	5
2	„Wie groß sind Ihre Sorgen im Hinblick auf den Einsatz von Künstlicher Intelligenz?“	9

Vorschau

Einleitung

Autonome Systeme, auch KI (Künstliche Intelligenz)-Systeme genannt,² sind aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken. Beinahe täglich wird über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet berichtet. Sei es das in den letzten Monaten wohl am häufigsten erwähnte neue Programm „ChatGPT“, mit dem man sich unter anderem ganze Texte zu einem bestimmten Thema erstellen lassen kann, oder das schon länger bekannte autonome Fahren - so spannend die Thematik ist, so brisant ist sie gleichzeitig auch. Viele Aspekte zur Funktionsweise und zum Einsatz dieser Systeme sind noch unklar und bieten somit ein hohes Diskussionspotential. Ziel dieser Arbeit, die im Wintersemester 2022/23 an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf aus den Diskussionen in meinem Seminar „Führung und Organisation in digitalisierten Arbeitsumgebungen“ entstand und im Herbst 2023 aktualisiert wurde, ist es, einen orientierenden Überblick über relevante Arten von KI-Systemen und ihrer Einsatzgebiete sowie das Thema der Verantwortung beim Einsatz der KI in autonomen Systemen zu geben. Des Weiteren werden mögliche Risiken für die Gesellschaft und die daraus resultierende Notwendigkeit für rechtliche Regulierung erläutert. Da es vor allem bei den beiden letztgenannten Aspekten, also der Verantwortung und den Risiken, die meisten Unklarheiten gibt, befasst sich der zweite Teil der Arbeit von Frau Kangun mit den rechtlichen Aspekten beim Einsatz von KI-Systemen. Dabei liegt der Fokus auf einer Zusammenfassung der allgemeinen rechtlichen Grundlagen und anschließend auf der Betrachtung des aktuellen Standes der Diskussion auf der europäischen Ebene. Die Autorin studiert Germanistik und Soziologie und befindet sich kurz vor ihrem Abschluss.

Plön, im November 2023

Dr. Michael Bau

² Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden diese Begriffe im weiteren Verlauf der vorliegenden Arbeit synonym verwendet